



**Der Kinderschutzbund**  
Kreisverband Stormarn

## Rückfragen an:

Stephanie Wohlers  
Geschäftsführung  
Tel.: 04532 – 280 680  
s.wohlers@dksb-stormarn.de

[www.dksb-stormarn.de](http://www.dksb-stormarn.de)

# Pressemitteilung

---

Kreis Stormarn, 12. Januar 2022

## **Kinderschutzbund fordert Eltern auf, in Problemsituationen Beratungsangebote wahrzunehmen**

Kurz vor Jahresende hat eine Familientragödie in Glinde viele Menschen sehr bewegt. Zudem führen steigende Infektionszahlen, mögliche Schulschließungen, Einschränkungen sozialer Kontakte und Homeoffice zu Verunsicherungen.

Der Kinderschutzbund in Stormarn weist aufgrund dieses Geschehens und der aktuellen Lage ausdrücklich auf seine Beratungsangebote für Eltern und Kinder im Kreis Stormarn hin. Auch Menschen im Umfeld von Familien, die sich Sorgen um andere Menschen machen, können sich vertraulich beraten lassen. Anlaufpunkte für alle Probleme um Kinder und Familien sind die Kinderhäuser Blauer Elefant in Bad Oldesloe, Bargteheide und Ahrensburg. Im Südkreis ist die Beratungsstelle der Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) eine wichtige Anlaufstelle.

Birgitt Zabel, erste Vorsitzende des Kinderschutzbundes im Kreis Stormarn, möchte die Menschen motivieren, aktiv zu werden: „Wir erleben immer wieder in Beratungsgesprächen, dass Eltern zunächst sehr viele Hemmungen haben, sich bei uns zu melden und um ein Gespräch zu bitten. Einige trauen sich nicht über eigene Verfehlungen zu berichten. Andere trauen sich nicht, von den eigenen Problemen zu erzählen und lesen lieber einen Erziehungsratgeber nach dem anderen. Dabei kann ein klärendes Vier-Augen-Gespräch so viel mehr bringen als das Lesen vieler Bücher.“

Ein weiteres, gut zu erreichendes Angebot ist das Elterntelefon unter der Nummer 0800 – 111 0 550, Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr, Di und Do bis 19.00 Uhr. Es ist anonym und kostenlos erreichbar. Für Kinder gibt es das Kinder- und Jugendtelefon unter der Nummer 116 111, das Mo-Sa von 14.00 bis 20.00 Uhr zu erreichen ist.

Ganz besonders Eltern, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden, sollten nicht zögern, sich Hilfe zu holen. Zum Beispiel können dies sehr junge Eltern sein, alleinstehende Frauen, die ein Kind erwarten, Eltern von neugeborenen Mehrlingen, psychisch erkrankte Mütter mit Babys. All diese Eltern haben Anspruch auf



Der Kinderschutzbund ist  
die Lobby für Kinder.

Leistungen der „Frühen Hilfen“, einem Bundesprogramm, für das der Kinderschutzbund Ansprechpartner ist.

Eltern, die sich trennen wollen oder dies bereits getan haben, können sich bei Problemen in der Frage des Umgangs mit dem Kind ebenfalls an die Kinderhäuser Blauer Elefant wenden. Sie werden dabei unterstützt, eine für alle Seiten sinnvolle Lösung zu finden.

Birgitt Zabel hat noch einen Tipp für alle Eltern: „Falls Sie sich in der Erziehung unsicher oder manchmal hilflos fühlen oder einfach den vertraulichen Austausch zu anderen Eltern suchen, besuchen Sie doch einmal einen Elternkurs. Die zertifizierten Elternkurse „Starke Eltern – Starke Kinder“<sup>©</sup> des Kinderschutzbundes zeigen an zehn Abendterminen Möglichkeiten auf, familiäre Konflikte zu bewältigen und das Miteinander zu verbessern. Die Mischung aus fachlichem Input und Austausch mit anderen Eltern trägt dazu bei, den Familienalltag zu entlasten und einfach wieder mehr Freude mit den Kindern zu erleben“, so Birgitt Zabel.

Und selbst für alle Eltern, die bereits Kontakt mit den örtlichen Jugendbehörden haben, hält der Kinderschutzbund passende Angebote bereit und bietet auch Nachmittagsplätze in den Schulkindergruppen, der Kleinkindgruppe oder der Jugendgruppe. Mit den Gruppen wird Eltern die Chance gegeben, das Familienleben und die Beziehung zu den Kindern neu zu gestalten – gerade wenn sich Konflikte schon verhärtet haben oder wenn bestimmte Verhaltensmuster aufgebrochen werden sollen.

Birgitt Zabel resümiert: „In den Kinderhäusern Blauer Elefant konnten wir schon vielen Familien helfen, wieder ein besseres Familienleben zu führen, wieder Vertrauen ineinander zu haben und Konflikte friedlich zu lösen. Und den ersten Schritt dahin sollten die Familien selber gehen. Wir versuchen es Eltern ganz leicht zu machen, indem unsere Beratungstermine schnell vereinbart werden können, kostenfrei, verschwiegen und auf Wunsch anonym sind.“

## **Bild**

- Birgitt Zabel, erste Vorsitzende des Kinderschutzbundes Kreisverband Stormarn e.V.

Rechte am Bild: DKSB Stormarn e.V.

Das Bild kann honorarfrei verwendet werden.